

zu TOP



Stadtratsfraktion

Mainz, 03.05.2024

Anfrage 0920/2024 zur Sitzung am 15.05.2024

World Design Capital 2026 (CDU)

Erstmals an Deutschland verliehen, geht der Titel „World Design Capital“ 2026 an die Rhein-Main-Region und würdigt hier regionale Konzepte zu nachhaltigen Verbesserungen der Lebensbedingungen. Verbunden damit ist die Beteiligung der jeweiligen Städte und Regionen an entsprechenden Veranstaltungen, die andernorts in vergangenen Jahren bereits ein weltweites Millionenpublikum angelockt haben. Nachdem sich die Stadt Mainz ursprünglich zu einer solchen Beteiligung bereit erklärt hatte, war die Stadt nicht bereit die anstehende Zahlung des Beitrags zu leisten. Die Organisatoren entschieden, dass dementsprechend eine Beteiligung der Stadt Mainz nicht möglich ist.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Welche Gründe bewegten die Verwaltung dazu, die Zahlungen, die eine Beteiligung an der World Design Capital 2026 ermöglicht hätten, kurzfristig doch nicht zu leisten?
2. Sieht die Verwaltung Nachteile in einer Beteiligung der Stadt an der World Design Capital 2026?
 - a. Wenn ja: Welche?
3. Wird die Verwaltung versuchen, eine Beteiligung der Stadt doch noch zu ermöglichen?
 - a. Wenn ja: Wie genau soll dies ermöglicht werden?
 - b. Wenn ja: Wäre die Stadt diesmal bereit, die entsprechenden Zahlungen zu leisten?
 - c. Wenn nein: Warum?

4. Ist der Stadtverwaltung bekannt, in welcher Art und Weise sich die Stadt finanziell an der World Design Capital 2026 im Falle einer Teilnahme beteiligen müsste?
 - a. Wenn ja: Seit wann?
 - b. Wenn ja: In welcher Art und Weise müsste sich die Stadt finanziell beteiligen?

5. Ist der Stadtverwaltung bekannt, welche Art von Veranstaltungen und Projekten mit der Beteiligung an der World Design Capital einhergehen und inwiefern sich Mainz an diesen beteiligen kann?
 - a. Wenn ja: Seit wann?
 - b. Wenn ja: In welcher Form kann sich die Stadt im Falle einer Teilnahme beteiligen?

Ludwig Holle
Fraktionsvorsitzender